

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 14 (1960)

Heft: 2: Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial buildings

Artikel: Warren Petroleum Building, Tulsa (Oklahoma) = Edifice administratif
Warren Petroleum à Tulsa = Warren Petroleum office building in Tulsa

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330293>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

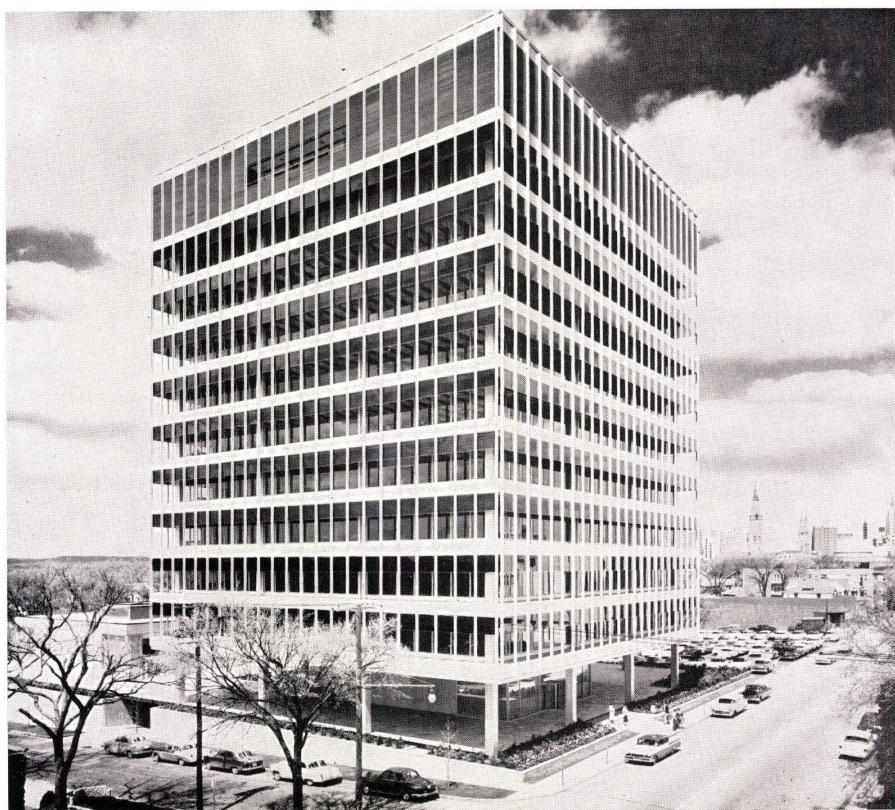
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



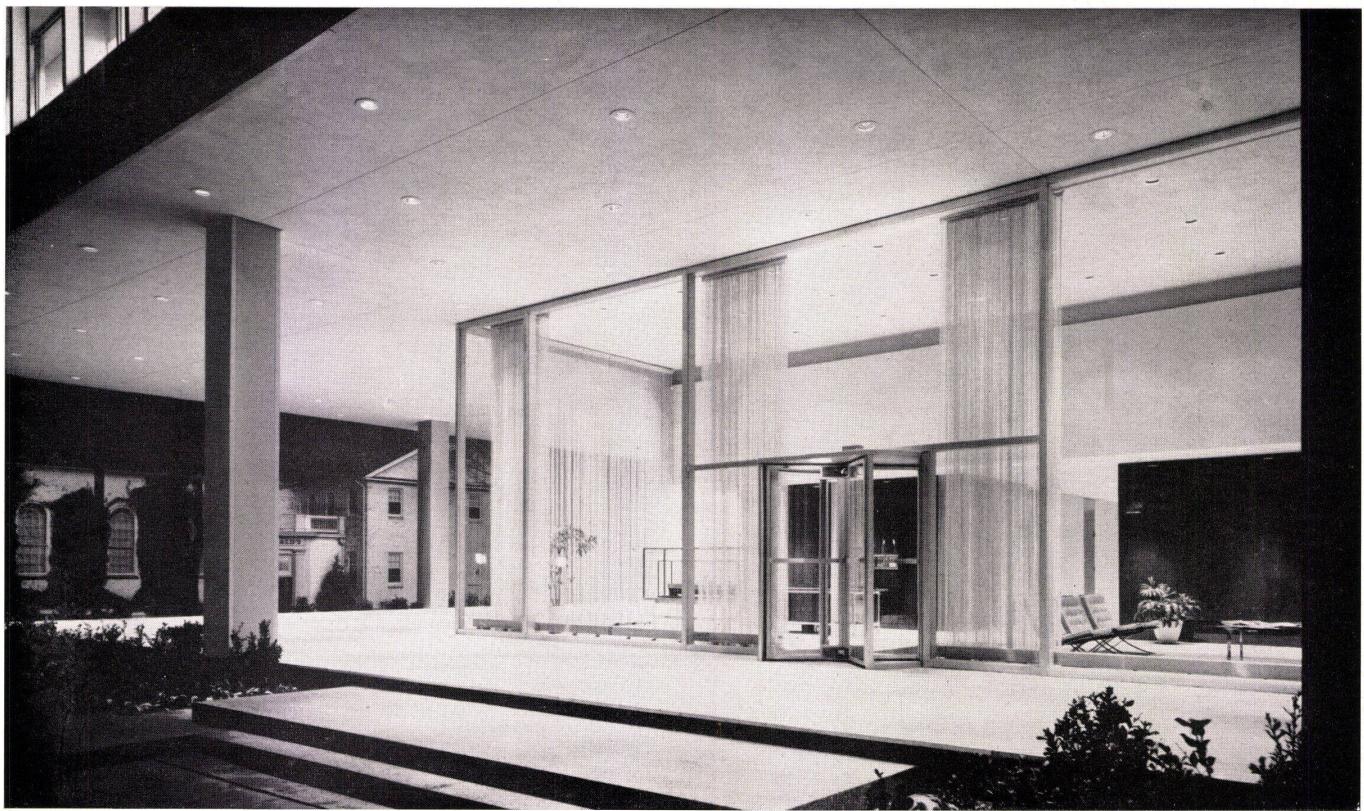
1



2



3



4

Skidmore, Owings & Merrill

Warren Petroleum Building, Tulsa (Oklahoma)

Edifice administratif Warren Petroleum
à Tulsa

Warren Petroleum Office Building in Tulsa

Entwurf 1955/56, gebaut 1956/57

Seite 50 / Page 50

1

Gesamtansicht von Südwesten. Im Vordergrund die Garage für die Direktionswagen, darüber das Restaurant. Vue générale du sud-ouest. Au premier plan, garage des automobiles de la direction; au-dessus, le restaurant.

General view from southwest. In the foreground the management garage; above, the restaurant.

2

Gesamtansicht von Südosten.
Vue générale du sud-est.
General view from southwest.

3

Sonnenschutz vor den Büros. Die Decken ragen 1,50 m über die Glasfront. Unter der Decke, in der Flucht der Deckenstirne, sind graue strahlenabsorbierende Gläser montiert.

Brieses-soleil des bureaux. Les dalles dépassent de 1,50 m au-dessus de la façade de verre. Sous l'arête de la dalle, verres gris spéciaux absorbant la lumière.

Sunbreaks in front of the offices. The ceilings project 1.50 m. above the glass front. Beneath the ceilings and in line with their edge special ray-absorbent grey glass has been fixed.

4

Kundeneingang.
Entrée des clients.
Clients' entrance.

5

Vorplatz im Erdgeschoß und Auskunftsstelle.
Vestibule du rez-de-chaussée; «renseignements».
Ground-floor vestibule; information bureau.



5



1

Das Verwaltungsgebäude hat einen Grundriß von 33 x 33 m und besitzt 12 Stockwerke von je etwa 4 m Höhe. Der Bau steht auf 12 äußeren und 4 inneren Stahlsäulen, die man zum Schutz gegen das Feuer mit Beton umgossen hat. Zwischen den Säulen wurden 11 m lange Stahlträger zu Rahmen verschweißt. Auf den Hauptträgern liegen Sekundärträger, auf diesen abgewinkelte Blechbahnen und auf dem Blech Akustikstreifen; darüber ist der Estrich aufgebracht.

Die Rohre und Kanäle wurden im Bereich der Hauptträger, zwischen dem Boden und der heruntergehängten Decke, geführt. Die Dek-

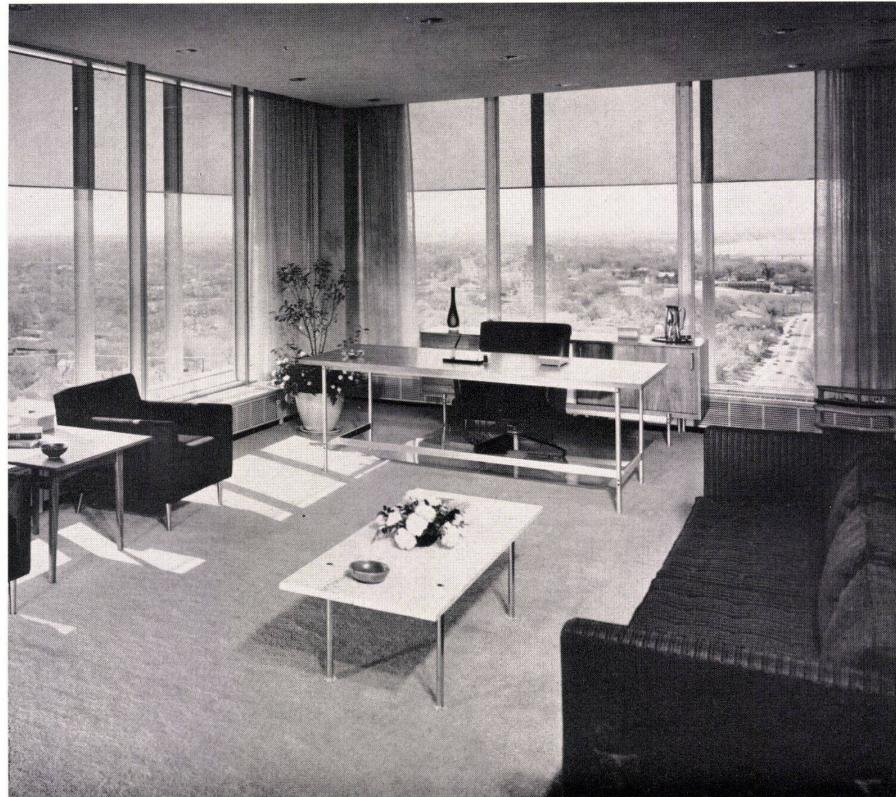
ken überstehen die Glashaut ringsum 1,5 m. Die Deckenstirnen sind mit T-Profilen in Aluminium verbunden, an die unterhalb der Decke graue, strahlenabsorbierende Gläser montiert wurden, die mit dem 1,5 m großen Deckenvorsprung als Sonnenschutz dienen. Die vertikalen Installationsstränge und die tragende Konstruktion hat man konsequent voneinander getrennt.

Die Büros an den Fenstern sind etwa 4,5 m tief. Zwischen ihnen und dem inneren Kern mit den Verkehrsflächen und den Installationen liegen die Büros für die Sekretärinnen: eine Lösung, die Skidmore, Owings & Merrill

schon anderswo versucht haben und die sich, wie es scheint, bewährt hat. Die Direktions- und Repräsentationsräume sind um die Tiefe der Sekretärinnenbüros größer als die Büro-räume längs der Fenster.

Das Fensterglas ist in Aluminium gefaßt.

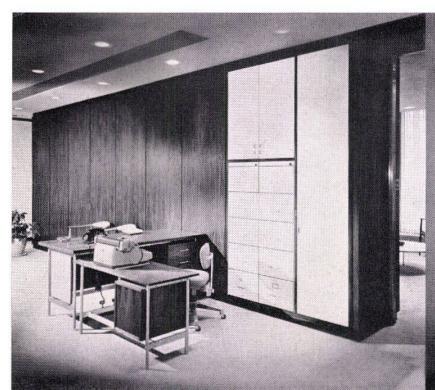
In den Direktionsräumen sind die Böden mit beigen Spannteppichen belegt. Die Tischplatten bestehen aus Travertin. Die Schreibtische sind in Walnußholz und Aluminium ausgeführt. Die Möbel in den Direktionsräumen haben die Architekten selber entworfen. Der Gipsverputz der Wände ist sandgestrahlt. Alle Registraturen, Schränke und Regale auf den



3



3



4

1 Vorplatz auf einem Bürgeschoß und Auskunftsstelle.
Vestibule sur un étage administratif et «renseignements».
Vestibule on an administrative floor and information bureau.

2 Büro des Präsidenten.
Bureau du président.
President's office.

3 Arbeitsplätze der Sekretärinnen hinter der Innenwand
der Büros.
Places des secrétaires, derrière le mur intérieur des bureaux.
Secretaries' work section behind the inner wall of the offices.

4 Arbeitsplatz einer Sekretärin. Alle Registraturen usw.
sind — in Griffnähe — in die Schrankwand eingebaut.
Rechts Durchblick zum Büro an der Außenwand.
Place de travail d'une secrétaires. Tous les dossiers et
registres sont à la portée de la main dans un meuble
encastré dans la paroi. A droite, vue sur le bureau de la
façade extérieure.
Secretary's working space. All the files and records are
housed within reach in a built-in cupboard. To the right a
view through to the outer office.

Arbeitsplätzen der Sekretärinnen wurden eingebaut.

Den Trennwänden, den Installationen, der Klimaanlage, den Beleuchtungskörpern und den Stromquellen liegt der Modul von 1,57 zugrunde.

Auf der Westseite steht ein 2geschossiger Bau, der eine Garage für 28 Direktionswagen und eine Lastwagengarage, Vorratsräume für die Küche, eine Post- und Telefonzentrale, Abstellräume und verschiedene technische Anlagen enthält. Darüber befindet sich ein Restaurant mit 200 Sitzplätzen. Dort kann das Personal (400 Personen) in zwei Schichten essen. Die Küche ist im Keller. üa

5 Schnitt 1:700.
Section.

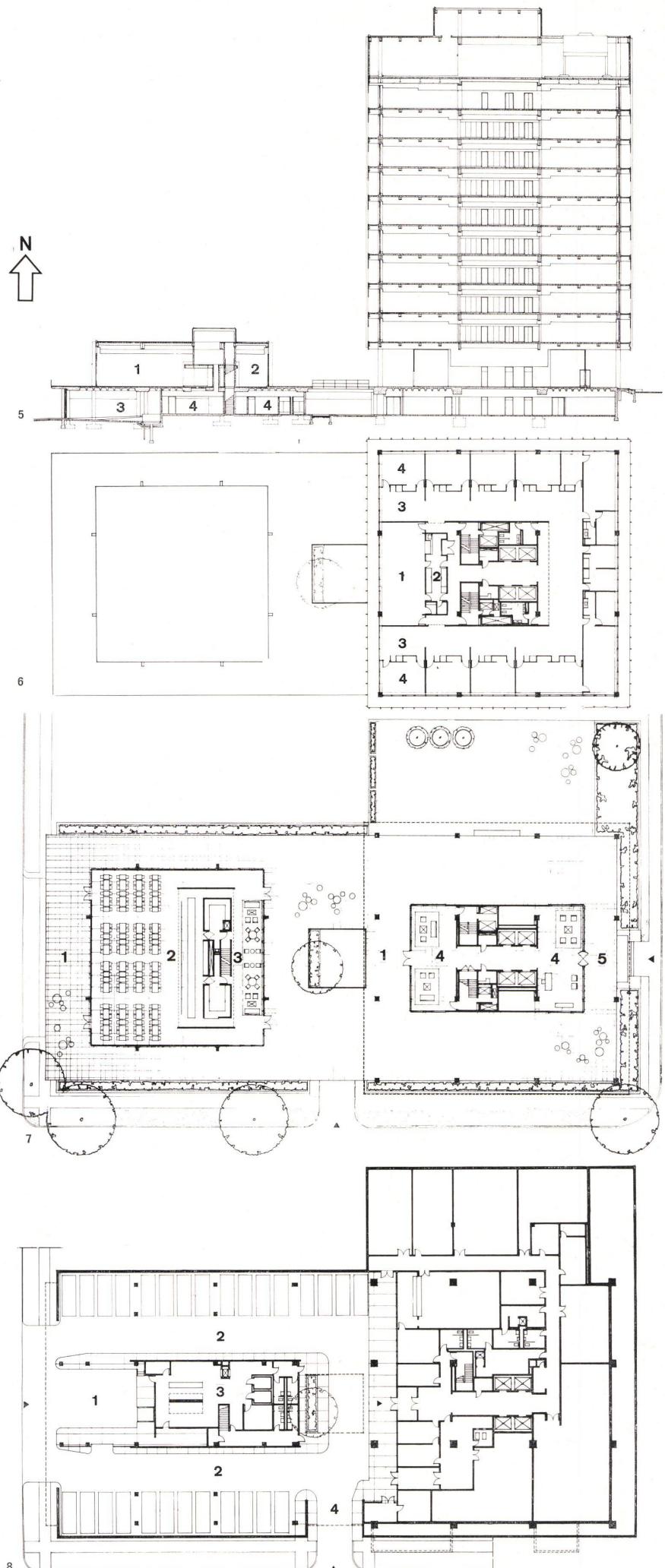
1 Restaurant
2 Vorhalle / Hall / Lounge
3 Direktionsgarage / Garage de la direction / Management garage
4 Küche / Cuisine / Kitchen

6 Grundriß Bürgeschoß 1:700.
Plan d'étage des bureaux.
Plan of office storey.

1 Konferenzzimmer / Salle de conférence / Conference room
2 Vorratskammer / Office / Pantry
3 Arbeitsplatz einer Sekretärin / Place de travail d'une secrétaires / Secretary's working space
4 Büro / Bureau / Office

7 Erdgeschoß 1:700.
Rez-de-chaussée.
Ground-floor.
1 Terrasse / Terrace
2 Restaurant
3 Vorhalle / Hall / Lounge
4 Eingangsvorplatz / Hall d'entrée / Entrance hall
5 Haupteingang / Entrée principale / Main entrance

8 Kellergeschoß 1:700.
Plan de cave.
Plan of basement.
1 Abladeplatz / Déchargement / Truck dock
2 Parkplätze / Parking / Parking area
3 Küche / Cuisine / Kitchen
4 Einfahrt / Entrée / Entrance



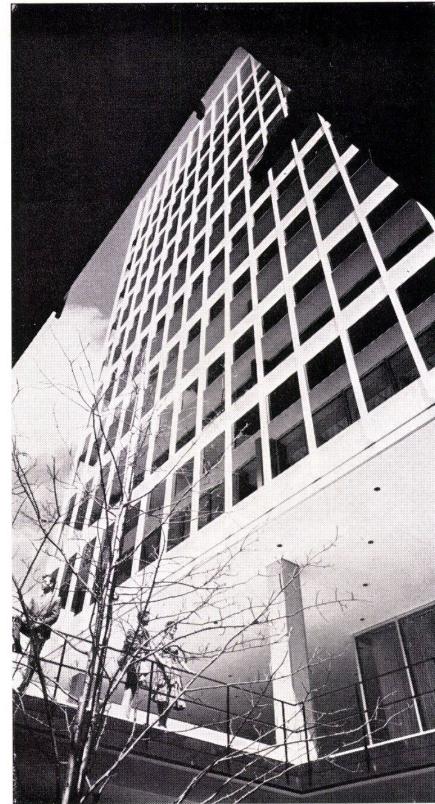


1
Eßraum Direktion.
Salle à manger de la direction.
Management dining-room.

- 2
Restaurant für 200 Personen.
Restaurant pour 200 personnes.
Restaurant for 200 people.
- 3
Blick vom Garagenkeller auf die Terrasse und die Westfassade.
Vue du sous-sol des garages sur la terrasse et la façade ouest.
View from basement garage towards the terrace and west elevation.



2



3

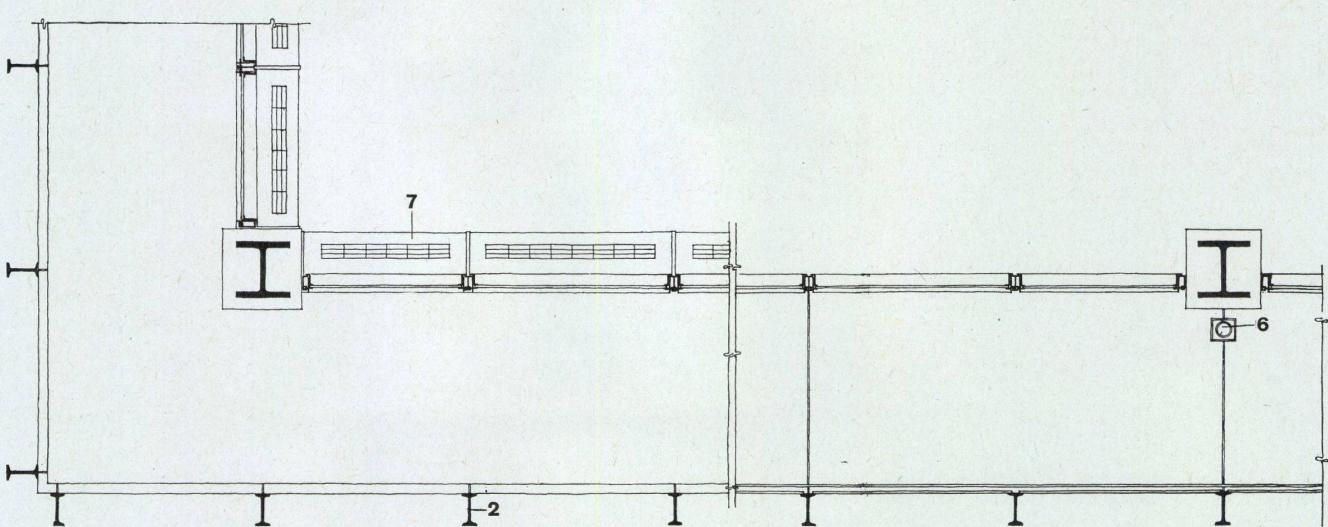
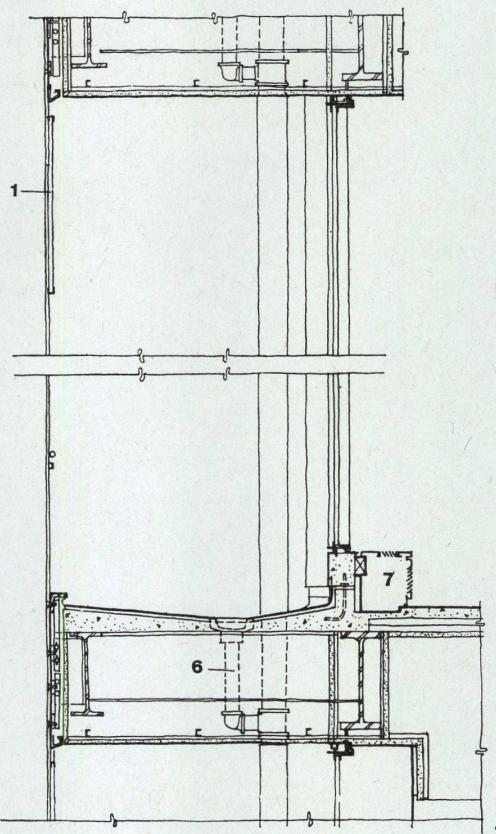
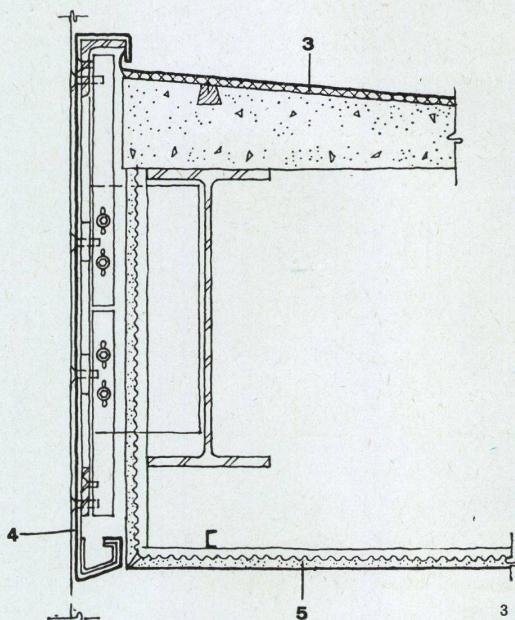
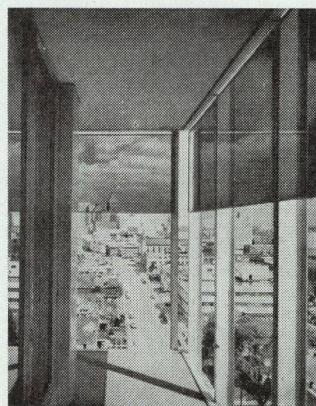
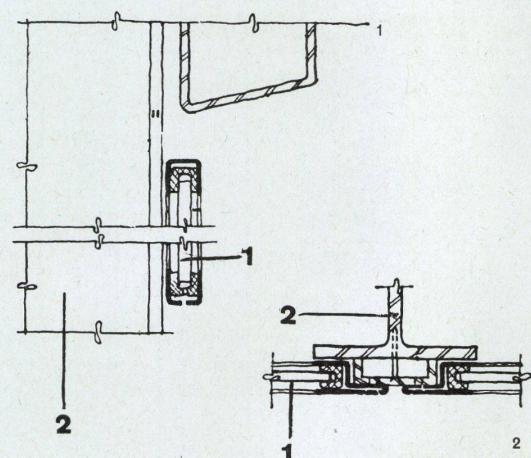
Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Skidmore, Owings & Merrill

Bürogebäude der Warren Petroleum in Tulsa

Edifice administratif Warren Petroleum à
Tulsa
Warren Petroleum Office Building in Tulsa



1 Vertikalschnitt 1:10 durch die Glasstahlrahmen, in die das graue, strahlenabsorbierende Glas über den Balkonen befestigt ist.

Section verticale à travers les cadres d'acier supportant le verre gris absorbant les rayons, au-dessus des balcons.

Vertical section through the steel frames holding the grey ray-absorbent glass above the balconies.

2 Horizontalschnitt durch Stahlrahmen und Aluminium-T 1:10.

Section horizontale à travers l'encadrement d'acier et T d'aluminium.

Horizontal section through steel frame and aluminium T.

3 Vertikalschnitt 1:10.

Section verticale de la dalle.

Vertical section through ceiling slab.

4 Vertikaler Ausschnitt der Fassade 1:50.

Partie verticale de la façade.

Vertical section of elevation.

1 Graues, strahlenabsorbierendes Glas / Verre gris, absorbant les rayons / Grey ray-absorbent glass

2 Aluminium-T / T d'aluminium / Aluminium T

3 Latex-Überzug über zwei wasserdichten Papplagen / Chape Latex par-dessus deux couches de carton étanche / Latex overcoat covering two layers of watertight cardbaord

4 Aluminiumverkleidung / Revêtement d'aluminium / Aluminium covering

5 Putz / Crépi / Plaster

6 Abfallrohr in Aluminium / tuyau de descente en aluminium / Aluminium down-pipe

7 Luftkanal / Canal de ventilation / Ventilation pipe